



Halbjahresabschluss

der

WeGrow AG

zum

30. Juni 2026

WeGrow AG, Düsseldorf**Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 30.06.2026**

	30.06.2026 EUR	30.06.2025 EUR
1. Umsatzerlöse	225.784,80	220.561,91
2. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Provisionen	-9.450,00	-100.830,00
Sonstiges	-34.304,07	-74.830,42
	<u>-43.754,07</u>	
4. Personalaufwand	-42.000,00	-42.060,65
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Beiträge	-881,74	-824,31
b) Nebenkosten des Geldverkehrs	-2.843,21	-4.079,42
c) Abschluss- und Prüfungskosten	0,00	0,00
d) Hauptversammlung WeGrow AG	0,00	-259,17
e) Periodenfremde Aufwendungen	-545,00	-744,73
f) Werbekosten	-11.542,00	-2.730,25
g) Versicherungen	0,00	-5.917,93
h) EDV Datenpflege, Einrichtung, SW Pflege	-3.660,00	
i) Sonstige betriebliche Kosten	<u>-563,82</u>	-250,00
	-20.035,77	
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	310.942,83	218.845,50
-davon aus verbundene Unternehmen EUR 310.890,41; Vorjahr: EUR 69.691,48		
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-364.204,44	-172.321,10
8. Steuern von Einkommen und vom Ertrag	-22.624,92	-2.129,53
9. Jahresüberschuss	<u>44.108,43</u>	<u>32.429,90</u>
10. Gewinnvortrag	154.415,58	121.985,68
13. Bilanzgewinn	<u>198.524,01</u>	<u>154.415,58</u>

AKTIVA				PASSIVA			

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die WeGrow AG mit Sitz in Düsseldorf und der Geschäftsadresse in Kehn 20, 47918 Tönisvorst, ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Düsseldorf unter der Nummer HRB 99976 eingetragen und stellt den vorliegenden Jahresabschluss auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) sowie der Satzung auf.

Die Gesellschaft gilt nach § 267 i.V.m. § 267a HGB als Kleinstkapitalgesellschaft. Für Zwecke der Aufstellung des Halbjahresabschlusses verzichtet die Gesellschaft auf die Befreiungsmöglichkeiten und stellt einen Anhang auf. Für die Offenlegung des Jahresabschlusses wendet die Gesellschaft die Erleichterungsvorschrift jedoch vollumfänglich an und fügt der Offenlegung die „Angaben unter der Bilanz“ bei. Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind weitgehend in der Bilanz aufgeführt.

Dieser Anhang wurde gemäß den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften erstellt. Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 Abs. 1 HGB in Anspruch.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Ansatz- und Bewertungsmethoden wurden unverändert und stetig auf den vorliegenden Jahresabschluss angewendet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgt unter der Annahme der Unternehmensfortführung.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nominalwert angesetzt.

Das Guthaben bei Kreditinstituten wird zum Nennbetrag angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen auf der Grundlage einer vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Angaben zur Bilanz

Angabe zu Restlaufzeitvermerken der Forderungen und Verbindlichkeiten

In den Ausleihungen an verbundene Unternehmen sind Wertpapiere des Anlagevermögens in Höhe von TEUR 4.372 enthalten. In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Beträge in Höhe von TEUR 2.680 aus Lieferungen und Leistungen sowie TEUR 9.308 sonstige Forderungen enthalten. Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen vollständig aus sonstigen Verbindlichkeiten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, in Höhe von TEUR 5.000 resultieren aus einem im Geschäftsjahr 2024 aufgenommenen Darlehen eines Großaktionärs zur Finanzierung der weiteren Unternehmensentwicklung der WeGrow-Unternehmensgruppe und haben eine Restlaufzeit von einem bis fünf Jahren. Darüber hinaus haben die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 767 (Vorjahr: TEUR 260) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Anleihen in Höhe von TEUR 5.819 sind durch treuhänderisch zugunsten der Gläubiger gehaltene Vermögensgegenstände des Finanzanlagevermögens gesichert. Die Erhöhung der Anleiheverbindlichkeiten von TEUR 4.920 auf TEUR 5.819 resultiert aus weiteren Platzierungen im Rahmen des Green Bonds 2024/2029 (ISIN: DE000A383RQ0 / WKN: A383RQ) im ersten Halbjahr 2026. Von den insgesamt zum 30. Juni 2026 bestehenden Anleiheverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 5.819 entfallen rund EUR 2,1 Mio. auf Anleihen, die im Wege des Tauschs der Wachstumsanleihe der WeGrow Germany GmbH 2019/2027 eingebracht wurden. Der Tausch dient der Bündelung und Zentralisierung der Kapitalmarktfinanzierung innerhalb der WeGrow-Unternehmensgruppe auf Ebene der WeGrow AG.

Liquiditätssteuerung innerhalb der Unternehmensgruppe

Die Struktur des Vermögens der WeGrow AG ist wesentlich durch ihre Funktion als Holdinggesellschaft geprägt und umfasst insbesondere Beteiligungen, Ausleihungen sowie Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen.

Die WeGrow AG übernimmt als Holdinggesellschaft zentrale Aufgaben für die Unternehmensgruppe, insbesondere im Bereich Finanzierungs- und Liquiditätsmanagement. Verfügbare Finanzierungsmittel werden entsprechend ihrer vorgesehenen Mittelverwendung innerhalb der Unternehmensgruppe eingesetzt und den operativen Gesellschaften zur Verfügung gestellt.

Die daraus resultierenden konzerninternen Zahlungsströme spiegeln sich insbesondere in den Forderungen gegen verbundene Unternehmen wider. Diese erhöhten sich zum 30. Juni 2026 auf EUR 11,99 Mio. gegenüber EUR 9,10 Mio. zum Vorjahresstichtag.

Das zum Bilanzstichtag ausgewiesene Guthaben bei Kreditinstituten der WeGrow AG in Höhe von EUR 5,13 ist daher als stichtagsbezogene Größe auf Ebene der Holding zu betrachten und im Zusammenhang mit der konzerninternen Liquiditätssteuerung zu sehen.

Entwicklung des Gezeichneten Kapitals und der Kapitalrücklagen

Das Grundkapital der WeGrow AG beträgt Euro 14.274.799,00 (Vorjahr: Euro 14.274.799,00). Es ist eingeteilt in 14.274.799 Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von je EUR 1,00.

Zum 30. Juni 2026 besteht ein bedingtes Kapital in Höhe von bis zu Euro 7.129.283,00 zur Bedienung von Schuldverschreibungen bis zum 2. Juli 2029 (bedingtes Kapital 2024).

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die im Geschäftsjahr realisierten Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 226 (Vorjahr: TEUR 221) resultieren aus erbrachten Verwaltungsleistungen für ein verbundenes Unternehmen. Die damit im Zusammenhang stehenden bezogenen Leistungen betrugen TEUR 44 (Vorjahr: TEUR 176).

Die sonstigen Materialkosten beinhalten im Wesentlichen Setup-/Emissionskosten sowie Notar-, Rechts- und Beratungskosten.

Die Zinserträge resultieren im Wesentlichen aus der Finanzierung verbundener Unternehmen. Die Zinsaufwendungen stehen im Wesentlichen im Zusammenhang mit den auf Ebene der WeGrow AG gebündelten Finanzierungen der Unternehmensgruppe.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 0. Die Aufgaben der Holding werden durch den Vorstand sowie im Rahmen der gruppeninternen Organisationsstruktur wahrgenommen.

Name der Mitglieder des Vorstands

Name	Beruf	Dauer
Allin Gasparian	Dipl. Volkswirtin	seit 07.06.2021
Peter Diessenbacher	Dipl. Agraringenieur	seit 07.06.2021

Tönisvorst, den 30. September 2026

WeGrow AG